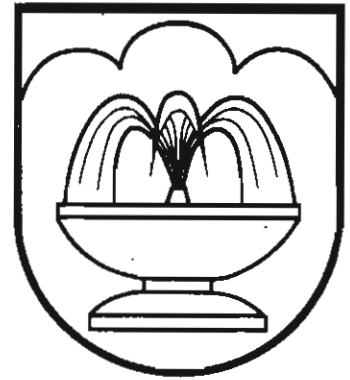


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerai Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50,
Verantwortlich f.d. aml. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

6. Jahrgang

Donnerstag, den 4. September 1980

Nr. 35

Amtliche Bekanntmachungen

Am Samstag ist in Bad Ditzenbach Dorffest

Einwohner und Gäste in unserer Gemeinde werden herzlich zum Dorffest am Samstag, 6.9.1980, ab 14.00 Uhr eingeladen. Wir wollen um die alte Dorfkirche ein Straßenfest feiern. Der Ertrag soll zur Unterhaltung der alten Kirche verwendet werden. Besuchen Sie bitte deshalb auch die alte Kirche. Um 13.30 Uhr wird ein Gottesdienst gehalten.

Es laden Sie ein:

Musikkapelle Bad Ditzenbach
Posaunenchor Auendorf
Schwäb. Albverein - Ortsgruppe Bad Ditzenbach
FSV Bad Ditzenbach
Kneippverein Bad Ditzenbach
Freiw. Feuerwehr Bad Ditzenbach
Kirchengemeinderat Bad Ditzenbach
Kurverein Bad Ditzenbach
Gemeinde Bad Ditzenbach

Gemeinde Bad Ditzenbach
Wahlkreis Nr.167 Göppingen
Wahlbekanntmachung

1. Am 5. Oktober 1980 findet die Wahl zum 9. Deutschen Bundestag statt.
Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
2. Die Gemeinde ist in folgende 3 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk Nr.	Abgrenzung oder Bezeichnung	Lage des Wahlraums (Wohnbezirk, Straße, Gebäude, Hausnummer, Stock, Saal, Zimmer)
1	Bad Ditzenbach	Wohnbezirk Bad Ditzenbach Rathaus, Hauptstraße 44
2	Gosbach	Wohnbezirk Gosbach Rathaus, Unterdorfstr.43
3	Auendorf	Wohnbezirk Auendorf Rathaus, Kirchstraße 7

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 8.9.1980 bis 14.9.1980 übersandt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln in amtlichen Wahlurnen. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes Stimmzettel und Umschlag ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer 1. für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts von rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung.

2. für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine Erststimme in der Weise ab,

daß er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine Zweitstimme in der Weise,

daß er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muß vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in den Wahlumschlag gelegt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluß an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl des Wahlkreises, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk oder
 - durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muß sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag und eine Siegelmarke beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im mit der Siegelmarke verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, daß er dort spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs.4 des Bundeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs.1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Bad Ditzenbach, den 4. September 1980 Die Gemeindebehörde
gez. Zankl

Gemeinde Bad Ditzenbach Wahlkreis Nr.167 Göppingen

Bekanntmachung über die Auslegung des Wählerverzeichnisses und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 5. Okt. 1980

I. Auslegung des Wählerverzeichnisses

Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde Bad Ditzenbach liegt in der Zeit vom 15. bis 20. September 1980, während der Dienststunden im Rathaus Bad Ditzenbach, Hauptstr.44, I.Obergeschoß, im Vorzimmer des Bürgermeisters zu jedermanns Einsicht aus

und zwar von Montag bis Freitag

von 8.00 bis 12.00 Uhr, von 13.00 bis 16.00 Uhr,

am Mittwoch bis 18.00 Uhr, am Samstag nur von 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr.

Der Wahlberechtigte kann verlangen, daß in dem Wählerverzeichnis während der Auslegungsfrist der Tag seiner Geburt unkenntlich gemacht wird.

Wählen kann nur, wer in des Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

II. Einspruch gegen das Wählerverzeichnis

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Auslegungsfrist, spätestens am 20. September 1980 bis 10.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde Bad Ditzenbach, Rathaus, Hauptstr.44, Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

III. Wahlbenachrichtigungen

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 14. September 1980 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muß Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, daß er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

IV. Ausübung des Wahlrechts mittels Wahlschein

Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl des Wahlkreises Nr.167 Göppingen

durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

V. Voraussetzungen für die Erlangung eines Wahlscheines

Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - wenn er sich am Wahltage während der Wahlzeit aus wichtigem Grunde außerhalb seines Wahlbezirks aufhält,
 - wenn er seine Wohnung ab dem 1. September 1980 in einen anderen Wahlbezirk
 - innerhalb der Gemeinde
 - außerhalb der Gemeinde, wobei die Eintragung in das Wählerverzeichnis am Ort der neuen Wohnung nicht beantragt worden ist, verlegt.
 - wenn er aus beruflichen Gründen oder infolge Krankheit, hohen Alters, eines körperlichen Gebrechens oder sonst seines körperlichen Zustandes wegen den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann;
- ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - wenn er nachweist, daß er ohne sein Verschulden die Frist nach § 16 Abs.10 der Bundeswahlordnung (bis zum 14. September 1980), die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs.1 der Bundeswahlordnung (bis zum 14. September 1980) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs.1 der Bundeswahlordnung (bis zum 20. September 1980) versäumt hat,
 - wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist nach § 16 Abs.10 der Bundeswahlordnung, der Antragsfrist nach § 18 Abs.1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs.1 der Bundeswahlordnung entstanden ist.
 - wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluß des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **3. Oktober 1980, 18.00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde, mündlich oder schriftlich beantragt werden. Im Falle nachweislicher plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 12.00 Uhr, gestellt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den in Nr.2 Buchst. a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Ausstellung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltage, 12.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muß durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, daß er dazu berechtigt ist. Der Antragsteller muß den Grund für die Erteilung eines Wahlscheines glaubhaft machen.

VI. Briefwahl

Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, daß der Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, so erhält er mit dem Wahlschein zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Wahlumschlag nebst Siegelmarke zu dessen Verschluss,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und ein Merkblatt für die Briefwahl.

Diese Papiere werden ihm von der Gemeindebehörde auf Verlangen auch noch nachträglich ausgehändigt.

Bei der Briefwahl muß der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, daß der Wahlbrief dort spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb des Bundesgebietes und Berlin (West) als Standardbrief ohne besondere Versendungsform gebührenfrei befördert. Er kann auch in der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Bad Ditzenbach, den 4. September 1980 Die Gemeindebehörde
gez. Zankl
Bürgermeister

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1980

1. Haushaltssatzung

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. der Bekanntmachung vom 22.12.1975 (GBl. 1976 S. 1) hat der Gemeinderat am 9.5.1980 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1980 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|--|---------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je | 5 799 447 DM, |
| davon im Verwaltungshaushalt | 3 903 743 DM, |
| im Vermögenshaushalt | 1 895 704 DM, |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigungen in Höhe von | 476 997 DM, |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von | - 0 - |

§ 2 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 500 000 DM festgesetzt.

§ 3 Steuersätze

Die Steuersätze werden festgesetzt

- | | |
|--|----------|
| 1. für die Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 250 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermeßbeträge; | 230 v.H. |
| 2. für die Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und Gewerkekaptal auf 320 v.H. der Steuermeßbeträge. | |

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung
Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 1980 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.
Die nach der Gemeindeordnung erforderliche Genehmigung zu der Festsetzung in § 1 Ziff. 2 der Haushaltssatzung hat die Rechtsaufsichtsbehörde mit Erlaß vom 11.8.1980 erteilt.

3. Auslegung des Haushaltsplans

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 1980 liegt gem. § 81 Abs. 4 der Gemeindeordnung an sieben Tagen und zwar von Montag, dem 8.9.1980 bis Dienstag, dem 16.9.1980 je einschließlich auf dem Rathaus, Vorzimmer, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Bad Ditzenbach, 4.9.1980

gez. Zankl
Bürgermeister

Grundschule Bad Ditzenbach

Unterrichtsbeginn zum Schuljahresanfang 80/81

Für die Klassen 2 - 4 unserer Grundschule beginnt der Unterricht am Montag, dem 8. September 1980, vormittags 8.30 Uhr. Die Aufnahme der Schulneulinge ist am Dienstag, 9.9.1980, 10.00 Uhr in der Schule in Bad Ditzenbach.

Vorher ist ein ökumenischer Gottesdienst zum Schuljahresbeginn in der kath. Pfarrkirche in Bad Ditzenbach. Beginn: 9.00 Uhr.

Auch die Eltern sind zu diesem Schuljahresanfangsgottesdienst unserer Schüler herzlich eingeladen.

Schulleiter

Die Grund- und Hauptschule Deggingen informiert

Unterrichtsbeginn und Aufnahme der Schulneulinge im Schuljahr 1980/81 der Grund- und Hauptschule Deggingen

Hauptschule:

Montag, 8.9.1980 8.20 Uhr
ökumenischer Gottesdienst für die Klassen 5-9 in der Pfarrkirche Heilig Kreuz; anschließend Unterrichtsplan für die Klassen 6-9;

9.10 Uhr
Unterrichtsbeginn für die Klassen 2-4;

14.00 Uhr
Schulaufnahme für die Schüler der Klasse 5 im Musiksaal;

Dienstag, 9.9.1980

9.00 Uhr
ökumenischer Gottesdienst für die Schulneulinge und die Klassen 2-4 in der Pfarrkirche Heilig Kreuz;

10.15 Uhr
Schulaufnahmefeier im Musiksaal;

gez. Tauchmann, Rektor

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach

Löschzug Bad Ditzenbach

Betreff: D o r f f e s t

Wir treffen uns am Samstag, 6.9.1980 um 9.00 Uhr am Gasthaus „Lamm“ zum Aufstellen der Bänke usw.



Die Gemeinde gratuliert

Aus dem Ortsteil Auendorf:

Herrn Hermann Clement, Hofackerstraße 8, am 7. September zum 77. Geburtstag,

Aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach:

Frau Josefa Herbster, Helfensteinstraße 6, am 5. September zum 89. Geburtstag.

Sprechtag für Angestelltenversicherte im Monat September 1980

Der Prüfbeauftragte der BfA hält im Monat September 1980 folgende Sprechtage ab:

Donnerstag, 4.9.1980 in Göppingen, Landratsamt, Zimmer 108
Donnerstag, 18.9.1980 in Göppingen, Landratsamt, Zimmer 108

Die Sprechtage werden jeweils in der Zeit von 8.30 - 12.00 Uhr und von 13.30 - 15.00 Uhr abgehalten.

Allen Versicherten der Rentenversicherung der Angestellten wird damit Gelegenheit gegeben, ihre Versicherungsunterlagen überprüfen und sich in allen Fragen ihrer Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen.

Sprechtage des Bauernverband im Monat September 1980

In Göppingen, Pappelallee 10 (Ldw. Schulzentrum)
Telefon 07161/79591:

Montag, den 8., 15., 22. und 29. September
jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr.

In Geislingen/St., Gasthaus Längental, Tel. 07331/62863

Freitag, den 12., 19. und 26. September
jeweils von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr.

Sonstige Sprechstunden nach Vereinbarung.

Bauernverband Kreis Göppingen e.V.

Schulkinder haben oft viel zu schwer zu tragen

Schulranzen sollten höchstens 10 Prozent vom Körpergewicht wiegen

Schulanfänger weisen leider häufig körperliche Haltungsschwächen auf. Nach neuesten Erkenntnissen sollte jede ungeeignete Belastung vor dem 10. Lebensjahr - wie das Tragen schwerer mit vielen Büchern gefüllter Schulranzen - vermieden werden, doch läßt sich dies in der Praxis nicht immer durchführen. Als Faustregel gilt hier: Schulranzen samt Inhalt sollten nicht schwerer sein als 10 Prozent vom Körpergewicht des Kindes.

Frau Dr. med. Luise Geller, Schulärztin am Gesundheitsamt Einbeck, empfiehlt in der Mitgliederzeitschrift der Kaufmännischen Krankenkasse (KKH) allen Eltern von Schulkindern, darauf zu achten, daß die Schultasche so lange wie irgend möglich auf dem Rücken getragen wird. Viele Schüler fühlen sich durch das Tragen des Ranzens auf dem Rücken - allerdings völlig unbegründet - zum ABC-Schützen abgestempelt und tragen deshalb die Tasche viel zu früh in der Hand. Dadurch entsteht aber eine einseitige Belastung mit seitlicher Zugwirkung auf die Wirbelsäule, die Haltungsschäden bedingen oder verschlimmern kann.

Nicht selten wird festgestellt, daß die Kinder auch Bücher in die Schule mitbringen, die sie an dem betreffenden Tage gar nicht benötigen. Hier sollte es - so Frau Dr. Geller - Aufgabe der Eltern sein, die Schulranzen ihrer Kinder immer wieder auf den notwendigen Inhalt hin zu kontrollieren.

Die KKH weist ferner darauf hin, daß in vielen Schulen bestimmte Bücher auch in der Schule aufbewahrt werden können und dann nicht täglich im Schulranzen hin und her getragen werden müssen. Eine weitere Möglichkeit, das Gewicht der Schulranzen zu reduzieren, besteht darin, bereits beim Kauf darauf zu achten, daß das Material der Schultasche aus leichten Stoffen besteht. Außerdem sollte geprüft werden, ob Schulbücher - anstatt fest gebunden - nicht in Loseblattausgaben herausgegeben werden können. Schüler müßten dann für die Abhandlung eines bestimmten Unterrichtsstoffes an einem Tag nur die betreffenden Blätter und nicht das ganze Buch mitnehmen.

Bald geht's wieder rund auf dem Wasen!

Zum 135. Mal - vom 27. September bis zum 12. Oktober - wird das Cannstatter Volksfest in diesem Jahr seine unwiderstehliche Anziehungskraft auf jung und alt bis weit ins schwäbische Umland hinein ausüben. Zumal in diesem Jahr mit dem 88. Landwirtschaftlichen Hauptfest, das vom 27. September bis 5. Oktober dauert, noch eine Attraktion mehr auf den Wasen-Besucher wartet.

Alle großen und kleinen Freunde von Jubel, Trubel und Geselligkeit werden jedenfalls 16 Tage lang wieder voll auf ihre Kosten kommen, wenn sie für beschwingte Stunden in der bunten Budenstadt mit ihren Karussells und Bahnen, Zelten und Ständen untertauchen, die von rund 400 Schaustellern und Händlern betrieben wird.

Autofahrer sollten jedoch daran denken, daß der große Wasenparkplatz, der sich sonst von der Fruchtsäule bis hin zur Talstraße erstreckt, in diesem Jahr wegen des Landwirtschaftlichen Hauptfestes nicht zur Verfügung steht. Ein Grund mehr, diesmal das Auto zu Hause oder in der Hotelgarage zu lassen und statt dessen von dem „Wasenpaß“ des Verkehrsamtes Gebrauch zu machen, den es auch 1980 wieder gibt. Im Pauschalpreis von 35 Mark sind neben der Übernachtung mit „Katerfrühstück“ in einem gutbürgerlichen Hotel eine Stadtrundfahrt mit Auffahrt auf den Fernsehturm, ein Gutschein für einen Festbier und diverse Freifahrtscheine für Karussells und Bahnen enthalten. Wer von weither anreist oder seinen Stuttgart-Aufenthalt auf bis zu drei Nächte ausdehnen will, dem sei das (ganzjährig gültige) Pauschalangebot „Stuttgarter Viertel“ empfohlen. Beide Sonderangebote sind im Touristik-Zentrum „I-Punkt“ des Verkehrsamtes in der Klett-Passage am Hauptbahnhof Stuttgart erhältlich.

Sprechtag der Techniker-Krankenkasse

Im Jahre 1980 findet in Geislingen/Steige, Aug-Bebel-Str.98, (links neben der Kreissparkasse) jeden Dienstag im Monat von 13.30 - 17.30 Uhr, ein Sprechtag der Techniker-Krankenkasse statt.

Die nächsten Sprechtage sind:

02.09.80	07.10.80	04.11.80
09.09.80	14.10.80	11.11.80
16.09.80	21.10.80	18.11.80
23.09.80	28.10.80	25.11.80
30.09.80		

Ärztlicher Sonntagsdienst

6./7.9.1980: Dr. Keller, Wiesensteig, Tel. Wies.222

Sonntagsdienst der Apotheken

6./7.9.1980: Apotheke Ditzenbach

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 6. bis 13. September 1980

Samstag, 6. September - Ditzenbacher Dorffest

13.30 Uhr Gottesdienst in der alten Dorfkirche zur Eröffnung des Dorffestes und zur Erhaltung der alten Dorfkirche

19.00 Uhr die Sonntag-Vorabendmesse entfällt
Bitte den Kurgästen Bescheid geben!

Sonntag, 7. September - 23. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

Montag, 8. September - Mariä Geburt

19.00 Uhr Hl. Messe für Hermann u. Maria Scheurle

Dienstag, 9. September

9.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Schulbeginn

19.00 Uhr Hl. Messe für Johannes u. Theresia Müller

Mittwoch, 10. September

19.00 Uhr Hl. Messe für Anna Bruder

Donnerstag, 11. September

7.45 Uhr Schülergottesdienst

Hl. Messe nach Meinung

Freitag, 12. September - Mariä Namen

7.45 Uhr Hl. Messe zum Trost der armen Seelen

Samstag, 13. September

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Hl. Messe für Heidi Köhler

Auf dem Ditzenbacher Dorffest!

Da die Initiative zu diesem Dorffest hauptsächlich von den Vereinen ausgeht und durch dieses Dorffest das Interesse an der alten Dorfkirche geweckt werden soll, um dieses altherwürdige Baudenkmal zu erhalten, möchte ich als Pfarrer das „ganze Dorf“ recht herzlich zum Ditzenbacher Dorffest einladen. Heute schon möchte ich danken den Aktiven, den Frauen, die beim Großputz der alten Dorfkirche so fleißig mitgeholfen haben und all den Männern für ihren freiwilligen Arbeitsdienst an der Kirche und hier möchte ich besonders rühmend erwähnen all die Jugendlichen von der Gustav-Werner-Stiftung unter Leitung von Herrn Glaser. Das sei unsere Losung: „Wir lassen die Kirche im Dorf“.

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, 6. September - Hl. Magnus, Glaubensbote in Allgäu - Kirchenpatron unserer Pfarrei -

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend: für Emilie Großmann

Sonntag, 7. September - 23. Sonntag im Jahreskreis -

7.30 Uhr Frühmesse: Jahrtagsmesse für Josef Letz mit Frau Margarete und Tochter Franziska.

9.30 Uhr Hauptgottesdienst: Jahrtagsmesse für August Baumann (Taubenzüchter)

Montag, 8. September - Fest Mariä Geburt -

7.30 Uhr Jahrtagsmesse für Bernhard und Maria Schweizer

Dienstag, 9. September

19.00 Uhr Abendgottesdienst: Jahrtagsmesse für Jakob Eitel

Mittwoch, 10. September

7.30 Uhr Hl. Messe für einen verstorbenen Mann

14.00 Uhr Seniorentreffen im Josefsheim

Donnerstag, 11. September

7.30 Uhr Hl. Messe für Andreas und Franziska Sindele u. Kinder

Freitag, 12. September

7.30 Uhr Jahrtagsmesse für Maria Alt geb. Rießler

Seniorentreffen im Josefsheim

Die Sommerferien sind vorbei! Am Mittwoch, dem 10. Sept. treffen wir uns wieder im Josefsheim um 14.00 Uhr. Wir wollen das gemütliche Zusammensein, alle 14 Tage, fortsetzen, es soll eine schöne Tradition bleiben. Herzliche Einladung geht an alle Seniorenfreunde!

Kreuzerhöhung:

Wegen der Wallfahrt nach Ave Maria am 14. Sept. für das ganze Dekanat mit Weihbischof Herre, verlegen wir unseren Kreuzgang zur Kreuzkapelle auf den 21. Sept. Nach dem Kreuzgang (Gruppenweise) versammeln wir uns in der Kreuzkapelle um 15.00 Uhr zu einer kurzen Andacht mit passenden Liedern. Bitte, Gotteslob mitnehmen.

Dekanatswallfahrt nach Ave Maria:

Wie schon gemeldet findet diese Wallfahrt statt am 14. Sept. um 17.00 Uhr beim Canisiusheim in Deggingen nach Ave Maria. Weihbischof Herre ist der Hauptzelebrant und Prediger beim Gottesdienst: Vor zwei Jahren war es, bei sehr schönem Wetter, eine eindrucksvolle Wallfahrt. Da bestimmt auch viele ältere Leute mitmachen möchten sind wir bereit auf Kosten der Kirchengemeinde einen Bus einzulegen die sie bis ans Canisiusheim bringt bzw. bis an die Wallfahrtskirche Ave Maria. Herzliche Einladung an alle!

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Der Wochenspruch:

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiß nicht, was er dir Gutes getan hat. Psalm 103, 2.

Donnerstag, 4. September

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 7. September

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Metelmann, Deggingen)

Montag, 8. September

17.00 Uhr Probe der Jungbläser

20.00 Uhr Rhythmische Gymnastik für Frauen

Dienstag, 9. September

15.15 Uhr Jungschar, Wölflingsmeute

20.00 Uhr Probe des Posauenchors

Mittwoch, 10. September

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

20.00 Uhr Probe des Gemischten Chors

Evang. Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiß nicht, was er dir Gutes getan hat! Psalm 103,2

Freitag, 5. September

15.00 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus

Zwei Filme über Kanada werden gezeigt, jeder kann abgeholt und wieder nach Hause gebracht werden.

Samstag, 6. September

14.00 Uhr Kirchl. Trauung in der Christuskirche von Herbert Sauter und Gisela Kainer, Deggingen, Dürrentalweg 60

Sonntag, 7. September

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche (Pfarrer Metelmann)

Predigttext: Römerbrief 8, 12-16

Die Kollekte ist für das Kinderwerk Lima bestimmt.

Dienstag, 9. September

15.00 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus

Mittwoch, 10. September

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Donnerstag, 11. September

20.00 Uhr Bibelabend im Gemeindehaus

Freitag, 12. September

19.30 Uhr Öffentl. Sitzung des Kirchengemeinderates im Pfarrhaus

Kinderkirche

Die Kinderkirche beginnt wieder am Sonntag, dem 14.9. zur gleichen Zeit wie der Gemeindegottesdienst um 9.15 Uhr im Gemeindehaus.

Senioren Ausflug

Der Herbstausflug der Senioren findet am Dienstag, dem 16.9., statt. Es geht nach Oberstdorf und ins Kleine Walsertal.

Fahrtroute:

Ottobeuren - Kempten - Walserschanze - Riezern mit Mittagessen Oberstdorf mit Kaffee- und Vesperpause - Sonthofen - Memmingen - Täle.

Abfahrt:

Gosbach Mitte ab 7.00 Uhr

Ditzenbach Rathaus ab 7.05 Uhr

Deggingen Bahnhof ab 7.10 Uhr

Reichenbach Rathaus ab 7.15 Uhr

Rückkehr gegen 20.00 Uhr

Preis: Fahrt und Mittagessen 33,- DM.

Anmeldungen bitte bei Frau Kaiser, bei Frau Haas oder beim Pfarramt abgeben.



Evangelisches Gemeindeblatt

Jede Familie hat ein Probeexemplar des Evang. Gemeindeblattes bekommen, welches Einblick gibt über das Programm dieser beliebten Kirchenzeitung.

Woche für Woche informiert das Gemeindeblatt über den sonntäglichen Predigttext, über Glaubens- und Lebensfragen, über Geschehnisse in der Kirche im In- und Ausland, über allgemeine Geschehnisse in Familie und Staat.

Der Bezugspreis für das Blatt beträgt 3,60 DM im Monat bei freier Zustellung durch Austräger. In dieser Woche werden Mitarbeiter des Gemeindeblattes jede Familie besuchen. Bitte, nehmen Sie die Gelegenheit wahr, dieses überregionale Gemeindeblatt zu bestellen. Sie werden merken, daß sich ein solches Abonnement wirklich lohnt.

Sprechstunde von Pfr. Metelmann im Pfarrhaus

Samstags von 10.30 - 12.00 Uhr oder nach persönlicher Absprache (07334/294).



Vereinsnachrichten

Schwäbischer Albverein e.V.



Ortsgruppe Bad Ditzenbach

Am kommenden Samstag, dem 6. September 1980 findet das Ditzenbacher Dorffest statt. Zum Aufbau der Weinlaube ist um 9.00 Uhr Arbeitsdienst.

Der Vorstand

Einladung zur Autowanderung am kommenden Sonntag, dem 7. September 1980

Wir fahren mit dem Auto von Bad Ditzenbach bis zum Parkplatz Schlatterhöhle und wandern von dort aus über Schopfloch, Krebsstein, Döntal zum Ausgangspunkt wieder zurück.

Abfahrt mit dem Auto ist um 12.00 Uhr beim Rathaus. Wanderzeit: ca. 3 1/2 Stunden. Führung: Wdfr. Alfons Moser.

Alle, die gerne wandern, sowie die Kurgäste sind zu dieser Wanderung recht herzlich eingeladen.

Ich bitte die Autobesitzer, sich zahlreich zu beteiligen.

Hier die Abfahrtszeiten zur 3-tägigen Bergfahrt in das Silvrettaggebiet:

- 5.00 Uhr Gosbach („Hirsch“)
- 5.05 Uhr Bad Ditzenbach (Omnibushaltestelle)
- 5.10 Uhr Deggingen (Omnibushaltestelle)

Bitte einen gültigen Ausweis mitnehmen!!!

Der Wanderwart

Am kommenden Sonntag, dem 7. September 1980 ist unsere Hütte geöffnet.

Der Hüttenwart

Veranstaltungen in der Zeit vom 8. September bis 14. September 1980

Dienstag, 9. September

- 7.45 Uhr „Atemgymnastik für Jedermann“ im kath. Gemeindehaus, Frau Hildegard Rosenberger, Heilpraktikerin, Beteiligung kostenlos.
- 13.50 Uhr Ausflugsfahrt „Ulm - Landesgartenschau“ Abfahrt Rathaus Bad Ditzenbach, Fahrpreis: 12,00 DM

Mittwoch, 10. September

- 15.00 Uhr Kaffeemittag mit Zithermusik und Tanz im kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach, Hauptstraße. Alle Kurgäste und Bürger sind recht herzlich eingeladen.

Donnerstag, 11. September

- 7.45 Uhr „Morgengymnastik für Jedermann“ im kath. Gemeindehaus, Frau Ilse Hacker, Physiotherapeutin, Beteiligung kostenlos.
- 13.00 Uhr Ausflugsfahrt „Schw. Gmünd - Leinecksee“ Abfahrt Rathaus Bad Ditzenbach, Fahrpreis 12,00 DM

Freitag, 12. September

- 20.00 Uhr Unterhaltungsabend mit der Musikkapelle Bad Ditzenbach im kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach, Hauptstraße. Eintritt: 3,00 DM mit Kurgastkarte, 3,50 DM ohne Kurgastkarte

Anmeldungen für Halbtagsfahrten werden bis 10.00 Uhr des Veranstaltungstages erbeten.

Fahrradverleih:

Auf dem Rathaus Bad Ditzenbach können von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr Fahrräder ausgeliehen werden. Unkostenbeitrag 1,00 DM pro Tag.

Fußball-Sportverein Bad Ditzenbach

Der FSV möchte sich bei allen aktiven Mannschaften sowie bei allen Zuschauern und Helfern die am Waldkickfest mitgewirkt haben, bedanken.

Am Sonntag, 7.9. trägt der FSV auf eigenem Platz sein erstes Punktspiel aus. Gegner ist die 2. Mannschaft des FC Eisingen. Anspiel 15.00 Uhr.

Die Jugendmannschaften des FSV tragen folgende Pokalspiele aus:

- A-Jugend am 7.9. SV Ebersbach gegen SG Ditzenb./Gosbach
- B-Jugend am 6.9. TB Gingen gegen SG Ditzenbach/Gosbach
- C-Jugend am 10.9. um 18.30 Uhr SG Ditzenbach/Gosbach gegen VFR Süßen
- D-Jugend am 10.9. um 18.00 Uhr TSV Hohenstaufen gegen SG Ditzenbach/Gosbach

Das Jugendtraining findet an folgenden Tagen statt:

- A-Jugend: mittwochs 18.30 Uhr in Gosbach
- B-Jugend: mittwochs 17.30 Uhr in Ditzenbach
- C-Jugend: donnerstags 18.00 Uhr in Gosbach
- D-Jugend: donnerstags 17.30 Uhr in Ditzenbach
- E-Jugend: dienstags 17.30 Uhr in Ditzenbach

Das Clubhaus ist ab sofort wieder sonntags zum Frühschoppen geöffnet.

Turn- und Sportverein Gosbach

tsv ABTEILUNG FUSSBALL
Fußballfreundschaftsspiel
TSV Gosbach - TSV Altheim/Alb am Dienstag, 9.9.80 um 19.30 Uhr.

AH-Turnier am 13. und 14.9.80 in Gruibingen

Veranstaltungen im Vereinsheim 1980

- 8.11. Kales Büffet
- 13.12. findet unsere Jahresfeier statt.

Schriftführer

Am Samstag und Sonntag den 13./14.9.80 nimmt die Seniorenmannschaft des TSV Gosbach an einem Pokalturnier des TSV Gruibingen teil.

An diesem Turnier beteiligen sich 8 Mannschaften in 2 Gruppen, wie folgt:

Gruppe A	Gruppe B
A 1 VfL Eberstadt	B1 TSV Obere Fils
A2 TSGV Hattenhofen	B2 TV Neidlingen
A3 SV Westerheim	B3 TSV Gosbach
A4 TSV Gruibingen	B4 GSV Dürnau

Das Turnier beginnt am Samstag, den 13.9.80 um 14.00 Uhr.

Spiele des TSV Gosbach:

- 16.15 - 17.00 Uhr Gosbach - Dürnau
- 17.45 - 18.30 Uhr Obere Fils - Gosbach

Sonntag, 14.9.80, Turnier-Beginn 10.00 Uhr

- 14.30 - 15.15 Uhr Neidlingen - Gosbach

Die teilnehmenden Spieler werden noch persönlich verständigt.

KINDERTURNEN

Beginn des Kinderturnens am Dienstag, den 9. September.

AUSFLUG AM 27. und 28.9.1980 nach Berchtesgaden - Königsee - Schneibsteinhaus

Ausflugspreis: ca. 50,- DM. = Fahrt, Abendessen, Übernachtung, Frühstück.

Abfahrt:

Samstag, den 27.9.80 am Gasthof „Engel“ 6.00 Uhr

Vesperpause:

Gasthof „Schmuck“ in Arget gegen 9.00 Uhr

Mittagessen:

Gasthof „Hindenburglinde“ in Ramsau bei Bobfahrer J. Resch gegen 12.30 Uhr

1. Ziel:

Erreichen des Parkplatzes am Königsee gegen 14.30 Uhr

Möglichkeiten

- a) Aufenthalt am Königsee
- b) Rundfahrt auf dem Königsee ca. 2 Std.
- c) Aufstieg zum Schneibsteinhaus
- d) Sonstiges

2. Ziel:

Schneibsteinhaus. Erreichen der Hütte:

- a) Mit Seilbahn vom Parkplatz bis Jennerstation, dann Fußmarsch zur Hütte ca. 30 Minuten
- b) Mit Seilbahn zur Mittelstation, dann Fußmarsch zur Hütte, ca. 1. Std.

c) Vom Parkplatz Fußmarsch zur Hütte ca. 3 Std.
Letzte Fahrt der Seilbahn 18.00 Uhr
Abendessen auf der Hütte 19.00 Uhr

Sonntag:

Mehrere Möglichkeiten z.B. Bergwander- oder Gipfeltouren

- Jennergipfel 1874 m ca. 1 Std.
 - Schneibstein 2275 m ca. 1 Std. 45 Min.
 - Gotzenalm 1685 m ca. 2 Std.
 - Fagstein 2164 m
 - Seeleinsee - Rundtour ca. 4 - 5 Std. usw.
- Mittagessen ab 11.00 Uhr auf der Hütte.
Abstieg zu Fuß oder mit der Seilbahn.

Abfahrt des Busses auf Parkplatz Königsee 15.00 Uhr.
Rückfahrt zum Abendessen bei Ulm.

Es unterhält Sie an beiden Tagen Herr Walldorfer.

Anmeldung bis spätestens 10.9.80. Anmeldungen nehmen entgegen: A. Baumann, H. Knupfer.

Sängerbund Gosbach



Am Freitag findet nach unserer Sommerpause wieder die erste Singstunde statt.

Wir bitten alle um vollzähliges und pünktliches Erscheinen. Beginn 20.00 Uhr.

Es sind noch einige Plätze für unseren 1 1/2tägigen Ausflug am 13./14.9.80 frei.
Letzter Anmeldetermin: Freitag nach der Singstunde.

Kolpingsfamilie Gosbach



Wie schon berichtet, startet die Kolpingsfamilie am 4./5. Oktober 1980 einen Ausflug nach Pfronten/Allgäu. Dort werden wir in der Ostler Hütte auf dem Breitenberg übernachten. Die Wanderfreunde können die Hütte in einem ca. 3 stündigen Marsch erreichen. Es besteht aber auch die Möglichkeit, einen Teil der Wegstrecke mit der Bergbahn zurückzulegen. Am Sonntag können von der Ostler Hütte aus schöne Touren unternommen werden.

Die Anmeldung nimmt ab sofort Reinhold Großmann, Wiesensteiger Str. entgegen.

Der Fahrtkostenpreis beträgt ca. 30,- DM.
Abfahrt: Samstag 13.00 Uhr.

VORSCHAU:

Die diesjährige Auto-Rallye der Kolpingsfamilie findet am Samstag, dem 27. September 1980 statt.

Kolpingsfamilie Gosbach

Musikverein Gosbach e.V.



Am kommenden Samstag, dem 6. September 80 starten wir zu unserem diesjährigen Vereinsausflug ins Tannheimer Tal.

Für unsere Teilnehmer hier nochmals zur Beachtung:

Abfahrt am 6. September 1980 pünktlich 7.00 Uhr am Gasthaus Engel.

Bitte nicht vergessen!!!

Personalausweis

Gute Wanderkleidung (Schuhe, Regenkleidung)

Rucksackvesper (bzw. entspr. Geldbeutel zum Einkehren).

Wir wünschen schon heute allen Teilnehmer zwei freudige Tage und hoffen, daß der Ausflug im Nachhinein in guter Erinnerung bleiben wird.

Die Vorstandschaft

Sportschützenverein Gosbach e.V.



Freundschaftsschießen SSV Gosbach - SV Gruibingen

Das Freundschaftsschießen am Freitag, dem 29.8. gegen den SV Gruibingen konnte für unsere Mannschaften erfolgreich abgeschlossen werden.

Die Mannschaftsergebnisse im einzelnen:

SSV Gosbach I 2478 Ringe - SV Gruibingen I 2437 Ringe
SSV Gosbach II 1661 Ringe - SV Gruibingen II 1644 Ringe

Jahresausflug am 6./7. September

Wir möchten nochmals alle Teilnehmer an unserem Jahresausflug an die Abfahrtszeiten erinnern.

Deggingen Bushaltestelle Samstag 6.00 Uhr
Gosbach Am Rad Samstag 6.10 Uhr

Wir bitten um pünktliches Erscheinen!!!

Reisepass oder Personalausweis auf keinen Fall vergessen!!!

Vereinsheim

Wegen Ausflug bleibt unser Schützenhaus am Wochenende 6./7. Sept. geschlossen.

Der Vorstand

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Liebe Schützenkameraden, das Fußballturnier beim FSV Bad Ditzgen brachte uns leider nicht den erhofften Erfolg. Nachdem wir gegen den Gemeinderat mit 1:0 unterlagen und im 2. Spiel gegen den Albverein ein 0:0 erreichten, hofften wir im 3. Spiel vergeblich, denn bei dem späteren Turniersieger Lock Hobelspäne Priel kamen wir mit 4:0 unter die Räder. Trotz alledem hatten wir den Spaß bei diesem Turnier und es heißt ja immer dabei sein ist alles.

Am kommenden Sonntag, dem 7. September starten wir mit den Rundenkämpfen. Unsere IV. Mannschaft startet allerdings bereits am Freitag, dem 5.9.1980 mit ihrem 1. Rundenwettkampf gegen unsere Schützenkameraden aus Gosbach. Dieser Mannschaft wünschen wir besonders "Gut Schuß", da es sich hierbei um unseren Nachwuchs handelt und der älteste Schütze 15 Jahre alt ist.

Unsere I. Mannschaft erwartet die SG Deggingen, unsere II. Mannschaft muß nach Faurndau und unsere III. Mannschaft muß ebenfalls reisen und zwar nach Eschenbach, wie bereits oben erwähnt empfängt unsere IV. Mannschaft unsere Schützenkameraden aus Gosbach.

Allen Schützen wünscht die Vereinsleitung ein recht "Gut Schuß"!

Der Vorstand

Wanderfreunde Drackenstein e.V.

Gartenfest in Drackenstein

Am Sonntag, dem 14.9.1980, findet unser diesjähriges Gartenfest statt. Ab 9.30 Uhr Frühschoppen. Nachmittags findet ein Hasenlauf für Kinder und für Erwachsene statt. Auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein. Die Bevölkerung wird hierzu recht herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Volkshochschule Wiesensteig

Im Semester II/1980 beginnen wieder 2 Sprachkurse. Sie sind für Anfänger ohne Vorkenntnisse vorgesehen. Die Kurse werden an 15 Abenden durchgeführt - Kursgebühr 50,- DM. Die Durchführung der Sprachkurse erfolgt in der Grund- und Hauptschule Wiesensteig, Helfensteinstraße 3.

Englisch I: Beginn 16. September 1980 um 19.30 Uhr.
Lehrbuch: Lebendiges Englisch, Band 1, Hueber Verlag.

Französisch I: Beginn 17. September 1980 um 19.30 Uhr
Lehrbuch: Lebendiges Französisch, Band 1 Hueber Verlag.

Anmeldungen zu diesen Kursen beim Leiter der Volkshochschule Wiesensteig, Heinz Woitinnke, Wiesensteig, Telefon 07335/7200 oder zu Beginn der Kurse.

Ulmer Theater

Theaterspielzeit 1980/81

1. Vorstellung am Mittwoch, 1. Okt. 1980, 19.30 Uhr:

„Die Zauberflöte“

Musiktheater von W.A. Mozart

weiterer Spielplan:

Mittwoch, 29.10.1980, 20.00 Uhr:

„Die Ritter der Tafelrunde“

Schauspiel von Jean Cocteau

Mittwoch, 26.11.1980, 20.00 Uhr:

„Die schöne Helene“

Musiktheater von Jacques Offenbach

Mittwoch, 17.12.1980, 20.00 Uhr:

„Arsen und Spitzenhäubchen“

Schauspiel von Joseph Kesselring

- Änderungen vorbehalten -

Konzertplan 1980/81

Ein wesentliches Element des Ulmer Theaterangebotes sind seit Beginn dieser Spielzeit die Sinfoniekonzerte. In 5 Konzerten plant der neue Generalmusikdirektor Eberhard Kloke ein Programm, das in Zusammenstellung und Darbietungsform als echte Alternative zu den Konzerten in der Donauhalle gedacht ist.

1. Sinfoniekonzert: Donnerstag, 18. September 1980

- | | |
|---------------------|--------------------------------------|
| 1. Franz Schubert | 8. Sinfonie |
| 2. Niccolò Paganini | Sonata per la Gran Viola e Orchestra |
| 3. Hector Berlioz | Harold in Italien |

Solist: Wolfram Christ, Berlin - Bratsche

2. Sinfoniekonzert: Freitag, 31. Oktober 1980

- | | |
|----------------------------|---------------------------------------|
| 1. Wolfgang Amadeus Mozart | Maurerische Trauermusik |
| 2. Joseph Haydn | Sinfonie Nr. 88 |
| 3. Gustav Mahler | 12 Lieder aus „Des Knaben Wunderhorn“ |

Solisten: Gabriele Schnaut, Mannheim - Mezzosopran
Richard Salter, Kiel - Bariton

3. Sinfoniekonzert: Dienstag, 9. Dezember 1980

- | | |
|--------------------|--|
| 1. Charles Ives | Washington's Birthday |
| 2. Richard Strauss | Konzert für Horn und Orchester Nr. 1 in Es |
| 3. Bela Bartok | Konzert für Orchester |

Solisten: Hans Pizka, München - Horn
n.n. Maultrommel

4. Sinfoniekonzert: Mitte/Ende Februar 1981

- | | |
|--------------------------|--|
| 1. Niccolò Paganini | Caprice-moll für Solovioline |
| 2. Boris Blacher | Orchestervariationen über ein Thema von Paganini |
| 3. Peter I. Tschaikowsky | Rokokovariationen |
| 4. Johannes Brahms | Variationen über ein Thema von Joseph Haydn |

Solisten: Helge Slaatto, Ulm - Violine
n.n. Violoncello

5. Sinfoniekonzert: Ende April/Anfang Mai 1981

4. Nachtmusiken aus 3 Epochen

- | | |
|--------------------------------|---|
| 1. Felix Mendelssohn-Bertholdy | Ouvertüre zum Sommer-nachtstraum op. 61 - Nr. 7 |
| 2. Hector Berlioz | Les nuits d'été für Mezzosopran und Orchester |
| 3. Wilhelm Killmayer | Nachtgedanken (1973) |
| 4. Wolfgang Amadeus Mozart | Serenata notturna in D KV 239 für Streichquartett, Streichorchester und Peuke |
| 5. Wolfgang Amadeus Mozart | Eine kleine Nachtmusik |

Solisten: Mezzosopran, evtl. Nicole Buloze, Basel
Solostreichquartett (Ulm?)

Wer im Abonnement diese Konzerte erleben möchte, möge sich ab 9.9.1980 mit der Theaterkasse des Ulmer Theaters (Telefon: 0731/1613265) in Verbindung setzen, wo er auch Näheres erfahren kann.

Skiclub Wiesensteig e.V.

1929-1979
50
JAHRE

Sportfest des SCW und TSV Obere Fils
Die Vereine TSV Obere Fils und Skiclub Wiesensteig veranstalten am kommenden Samstag, 6.9.80, gemeinsam ein Sportfest.
Der Startschuß fällt um 13.00 Uhr auf dem Mühlhäuser Sportplatz.

Anmeldungen werden bis zu diesem Termin angenommen. Ansonsten sind Anmeldungen bei den Sportwarten abzugeben.

Die Wettkämpfe für die verschiedenen Jahrgänge sind aus aufgelegten Listen zu entnehmen. Es handelt sich nur um leichtathletische Disziplinen, wie z.B. Lauf, Stoß, Wurf und Sprung. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.

Nach den Wettkämpfen gibt es eine bunte Spielwiese für die Großen und Kleinen. Ab 18.00 Uhr wird die große Sportlerfamilie bei der Vereine mit Musik unterhalten.

Wir fordern alle Mitglieder auf, bei diesem Vereinsfest mitzumachen.

Hütte geschlossen!

An beiden kommenden Sonntagen, 7.9. und 14.9., ist wegen anderweitiger Belegung der Skihütte, dieselbe geschlossen.



Der TOP-Hit für Club-Urlauber

Club Aquarium, Cala Vadella

Verlieben Sie Ihren Urlaub in einer der schönsten Clubanlagen auf der Ferieninsel IBIZA, abseits vom Hauptverkehr in landschaftlich reizvoller Umgebung an der Westküste. Verbringen Sie die schönste Zeit des Jahres in einer netten, lockeren und legeren Atmosphäre.

In der Clubanlage finden Sie u.o. Restaurants, Supermärkte, Swimmingpools, Tauchschiule und einen clubeigenen Tennisplatz. Die komfortablen Appartements sind im typischen ibizenker Stil erbaut und eingerichtet.

Preise/Person:	1 Wo	2 Wo
bei Belegung mit		
5 Personen	DM 478.-	DM 578.-
4 Personen	DM 498.-	DM 638.-
3 Personen	DM 518.-	DM 658.-
2 Personen	DM 538.-	DM 678.-

Leistungen:
Flug ab und bis Stuttgart mit Supercoravalle der TAE jeden Sonntag. Unterbringung je nach Personenzahl in Appartements - Typ 2 oder 3 mit täglicher Reinigung (außer Geschir) incl. der Nebenkosten für Gas, Strom und Wäsche. Transfer mit Taxi oder Minibus. Treibstoffzuschlag inbegriffen.

Wir empfehlen den Abschluß einer Reiseücktrittsversicherung/Haftpflicht.

Vorwissen:
Magnet Appartement-Ring Reutlingen/ Ehlers-Reisen Stuttgart.

Buchung und Beratung in Ihrem Reisebüro oder bei

Sie wohnen
Typ 2 für 3 Personen
Wohnraum mit Schlafgelegenheit, 1 Schlafzimmer mit 2 Betten, Bad/Dusche/WC, Küche in Pontyform, Terrasse oder Balkon, offener Kamin

Typ 3 für 4-5 Personen
Beschreibung wie Typ 2 jedoch mit einem zusätzlichen Schlafzimmer mit Betten DU/WC und separatem Eingang, ideal für größere Familien



MAGNET Appartement-Ring
Silberburgstraße 50
Postfach 308
7410 Reutlingen
Telefon 0712/4 1026-28

ZU VERKAUFEN

Grundstücke auf Markung Auendorf

Rst. 558 Ackerland Gewand "Zwiren"	Fläche 34 a 28 qm
Rst. 574 Grünland Gewand "Eichhalde"	Fläche 21 a 63 qm
Rst. 581 Ackerland Gewand "Eichhalde"	Fläche 15 a 76 qm
Rst. 1535 Ackerland, Gewand "Scheunbach"	Fläche 37 a 12 qm
Rst. 1672 Ackerland, Gewand "Hochalbacher"	Fläche 50 a 78 qm
Rst. 2083 Grünland, Gewand "Sickenbühl"	Fläche 1 ha 05 a 30 qm

ERICH DOLL, Dürrentalweg 22, 7345 Deggingen

15. – 29. November 1980

Große Rundreise Südafrika – Zimbabwe mit Besuch des Krüger Nationalparks



Eine Reise nach **Südafrika** ist auch heute noch etwas Besonderes. Da sind die großzügig konzipierten wirtschaftlichen Zentren des Landes – die Basis der Existenz Südafrikas – die verträumten Provinzstädte, das ungezwungene Strandleben am Indischen Ozean und die grandiosen Landschafts- und Tierparadiese im **Krüger Nationalpark**. All das werden Sie auf dieser Reise sehen und natürlich auch das **Kap der Guten Hoffnung** – die Südspitze von Afrika – und den **Tafelberg**, das Wahrzeichen von Kapstadt. Die gesamte Reise ist gut organisiert, wie man es bei den **begleiteten Gesellschaftsreisen**, die von uns angeboten werden, gewohnt ist. Ein Reisebegleiter fliegt ab Frankfurt mit und ist bei der Rundreise dabei. In Südafrika haben wir jeweils örtliche Führer. Ein Höhepunkt ist zweifellos der Abstecher zum nun selbständigen **Zimbabwe**, wo wir den mächtigen **Sambesi-Strom** und die **Victoria Falls** sehen werden. Es ist keine alltägliche und trotz schärfster Kalkulation keine billige Reise – eher ein einmaliges Erlebnis, das unvergeßliche Eindrücke beschert.

REISEVERLAUF

- | 01. Tag | Samstag | Frankfurt -- Johannesburg |
|---|------------|----------------------------|
| Abflug 17:25 Uhr von Frankfurt mit Linienmaschine der SOUTH AFRICAN AIRWAYS – Flug SA 255 nach Johannesburg mit Fluggerät Boeing 747 (Jumbo). Mahlzeiten werden entsprechend der Tageszeit an Bord serviert. Film- und Musikprogramme sorgen für Kurzweil während der Reisezeit. | | |
| 02. Tag | Sonntag | Johannesburg – Kapstadt |
| Ankunft 11:20 Uhr auf dem Jan Smuts Flughafen in Johannesburg. Nach Erledigung der Paß- und Zollformalitäten Weiterflug mit SA 317 ab Johannesburg um 14:30 Uhr, Ankunft in Kapstadt 16:35 Uhr. Transfer vom Flughafen zum Hotel HEERENGRACHT, <u>Abendessen</u> im Hotel. | | |
| 03. Tag | Montag | Kapstadt |
| Nach dem Frühstück Stadtrundfahrt durch die "Mutterstadt" von Südafrika. Auffahrt auf den Tafelberg (kann wetterbedingt ausfallen). <u>Mittagessen</u> unterwegs. Fahrt zu den bekannten BOTANISCHEN GÄRTEN von KRISTENBOSCH. Rückfahrt nach Kapstadt. Übernachtung im Hotel Heeregracht. | | |
| 04. Tag | Dienstag | Kapstadt |
| Nach dem Frühstück ganztägiger Ausflug zum KAP DER GUTEN HOFFNUNG. <u>Mittagessen</u> im Hotel Alphen. Rückfahrt nach Kapstadt und Übernachtung im Hotel Heeregracht | | |
| 05. Tag | Mittwoch | Kapstadt – Durban |
| Frühstück, Abholung vom Hotel und Fahrt zu den geschichtlich interessanten Städten PARL und STELLENBOSCH. <u>Mittagessen</u> unterwegs. Rückfahrt nach Kapstadt, Transfer zum Flughafen, Abflug mit SA 622 18:15 Uhr, Ankunft DURBAN 20:45 Uhr. Transfer zum Hotel CABANA BEACH und Übernachtung. | | |
| 06. Tag | Donnerstag | Durban |
| Frühstück, Stadtrundfahrt und Besichtigung des Eingeborenendorfes KWA MASHU. <u>Mittagessen</u> unterwegs. Anschließend Fahrt ins ZULULAND zum Tal der Tausend Hügel und Rückkehr nach Durban. | | |
| 07. Tag | Freitag | Durban |
| Tag zur freien Verfügung mit Gelegenheit zum Strandleben. Das <u>Abendessen</u> wird im Hotel CABANA BEACH in Form eines südafrikanischen BRAI VLEIS eingenommen. Anschließend besteht Gelegenheit, die Stammestänze der Zulus zu sehen. Übernachtung im Hotel Cabana Beach. | | |
| 08. Tag | Samstag | Durban – Krüger Park |
| Frühstück im Hotel, Transfer zum Flughafen, Abflug mit COMAIR um 11:30 Uhr zum KRÜGER PARK. Transfer zur SABIE RIVER LODGE. Am Nachmittag Fahrt zur Wildbeobachtung. <u>Vollpension</u> in der Lodge. | | |
| 09. Tag | Sonntag | Krüger Park |
| Ganztägige Wildbeobachtungsfahrten. <u>Vollpension</u> in der Lodge. | | |
| 10. Tag | Montag | Krüger Park – Johannesburg |
| Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen, Flug mit COMAIR nach Johannesburg, Ankunft 10:25 Uhr und Transfer zum Hotel LANDDROST. 13:00 Uhr Stadtrundfahrt Johannesburg, anschließend Einkaufsbummel, <u>Abendessen</u> und Übernachtung. | | |

Gehalt, Umsatzbeteiligung und Spesen

bieten wir Bewerbern zwischen 24 und 40 Jahren (auch ohne kaufmännische Ausbildung) in einer entwicklungsfähigen

krisenfesten Lebensstellung

im Außendienst. Gründliche Ausbildung auf unsere Kosten wird zugesagt.

Für den ersten Kontakt genügt es, wenn Sie nachstehende Fragen beantworten:

Geburtsdatum:		Tätigkeit:	
Wann anzutreffen:	Telefon:	Verdienstwunsch:	

Bitte Anzeige ausfüllen, ausschneiden und mit voller Adresse in einem frankierten Umschlag unter Chiffre-Nr. DI 218 an die Verlagsdruckerei Uhingen, Postfach 50, 7336 Uhingen schicken

JETZT
EIN INSERAT
INS MITTEILUNGSBLATT —
DAS BRINGT GEWINN



Hochwertige, mitwachsende Schüler- und Jugendschreibtische,

mit schrägstellbaren Platten und vielen funktionell wertvollen Variationsmöglichkeiten aus laufender Fertigung in II. Wahl preiswert abzugeben.



Außerdem ansprechende Schreibtische in Kompaktbauweise, 140x60 cm, links mit Türe, rechts mit 3 Schubladen, rückseitig Buchnische.

Besuchen Sie uns! Geschäftszeiten von 8-12 und von 13-17 Uhr.

moll

H. + K. Moll, Möbelfabrik
Rechbergstr. 7, 7341 Gruibingen, Tel. 07335/5008

jetzt beginnen
die neuen kurse.
lesen sie selbst.
anmeldekarten



gibt's ab sofort.
tanzruf: 07161-78577

grundkurse welt-tanzprogramm

20 unterrichtsabende, 2 x wöchentlich, und zwischen-, abschluss- und nachball, weltanz-abzeichen und „tanzpaß“.

beginn:

dienstag, 9. september
18, 19 + 20 uhr

vorangemeldete teilnehmer erhalten einen fest reservierten kursplatz.

fortschrittskurse

für das

deutsche tanzabzeichen

bronze: beginn
17.30 uhr — donnerstag do., 18. sept.
18.00 uhr — mittwoch mi., 17. sept.
19.30 uhr — montag mo., 22. sept.

silber: mi., 17. sept.

gold + gold-star: so., 21. sept.

rock'n'roll-spezialkurse:

grundkurse: beginn
18.30 uhr — montag mo., 22. sept.
20.45 uhr — donnerstag do., 18. sept.

ehepaarkurse

für ältere und jüngere paare

einführungskurse

10 unterrichtsabende, 1 x wöchentlich

beginn
21.00 uhr — mittwoch mi., 24. sept.
21.00 uhr — freitag fr., 19. sept.
21.00 uhr — sonntag so., 21. sept.

standard- und latein-amerikanische tänze, mode- und partytänze.

geschlossene Ehepaar-zirkel auf anfrage und nach vereinbarung!

ehepaar-aufbaukurs

ein kurs, der auf die im einführungskurs erworbenen kenntnisse aufbaut.

beginn
21.30 uhr — freitag fr., 3. okt.
21.00 uhr — dienstag di., 7. okt.

ballett • gymnastik • jazz

unser sonderprospekt informiert sie über unsere ballettschule, sowie über die kurse für jazz-gymnastik, jazz-dance, disco-dance für jugendliche, vormittags-damen-gymnastik, step-tanz.

* schöne zeit im herzen der stadt *

bartholomay

das göppinger tanzzentrum · tanzschule ADTV-göppingen, poststraße 49



Fahrschule ELLER

Gosbach, Drackensteiner Str. 29

KURSBEGINN

Montag, 8. September 1980, 19.00 Uhr

Anmeldung beim theoretischen Unterricht Montag, 19.00 Uhr oder Telefon 07331 / 8400.

Junghennen bis legereif - Enten - Masthähnchen!

Zu günstigen Verkaufspreisen - schutzgeimpft. Am Mittwoch, 10.9.80, in Bad Ditzgenbach beim Rathaus um 8.50 Uhr, in Auendorf beim "Hirsch" um 9.00 Uhr und in Gosbach beim Rathaus um 9.10 Uhr.

LETZTMALIG IN DIESEM JAHR

NUTZGEFLÜGELHOF H. FAUSER, Waiblingen, Tel. 07153/53240

Verkaufe 3-Zi.-Eigentumswohnung

(mit Einbauküche, Keller, Pkw-Abstellplatz) in Bad Ditzgenbach.

Zuschriften erbeten unter Chiffre-Nr. Di 215 an die Verlagsdruckerei Uhingen, 7336 UHINGEN; Postfach 50.

4500 Pelze für Sie zum Anprobieren!

Ihre Erwartungen werden weit übertroffen!
Sie werden begeistert sein!



Jetzt
noch
schöner!

Wählen Sie aus der unvorstellbar großen Auswahl von **4.500** modischen Pelzmänteln und Pelzjacken Ihren Lieblingspelz aus!

Wo finden Sie noch diese Großauswahl!
Dazu Pelz-Hüte, -Mützen und -Krawatten.

Immer noch äußerst günstige
Sommer-Preise

NEU

Exklusiv-Abteilung
Besondere, einmalige
Modell-Stücke
traumhaft chic

Pelze in allen Größen
Pelze in allen Fellarten
Pelze in bester Qualität

Pelzwarenfabrikation und Einzelhandel

Nachtigall-Pelze

Laichingen

Bekannt für gute Beratung.

7903 Laichingen/Alb, Hirschstr. 65, Tel. (07333) 5323
Geöffnet Mo-Fr 9-12 und 13-18 Uhr, Samstags durchgehend 8-14 Uhr, langer Samstag 9-16 Uhr

Junghennen-, bis legereif, Enten-, Masthähnchen-Verkauf!

(preiswert, schutzgeimpft und seuchenfrei) am Dienstag, 9.9.1980 in Auendorf beim Milchhaus von 10.45 - 11.00 Uhr, in Bad Ditzgenbach beim Rathaus von 11.00 - 11.15 Uhr und in Gosbach beim Rathaus von 11.15 - 11.30 Uhr.

GEFLÜGELHOF SCHULTE, 7209 Aixheim, Tel. 07424/ 33 67

MUNZ

Munz-Bekleidungs-GmbH, Ulmer Str. 113-119
Göppingen, Tel. 0 71 61 / 7 55 66

200 Parkplätze direkt vor dem Haus

Ideal für kältere Tage:

Chintz-Popelinejacke

mit hochwertigem Teddyfutter, Reißverschluss und verstärkte Taschen,
in bronze, beige, sand, braun u. schwarz

Aus eigener Herstellung, deshalb nur

119.-



LEDERMÄNTEL jetzt ganz groß in Mode

Echtes, anschmiegsames Spitzen-Nappa, ein Naturprodukt, das durch nichts zu ersetzen ist:

Damen-Ledermäntel in bordeaux, schwarz, grau.

Aus eigener Herstellung nur **498.-**

Herren-Ledermäntel in cognac, schwarz, grau und braun. Aus eigener Herstellung nur

559.-

Es ist schon später als Sie denken, wenn Sie den Kauf eines Pelzes oder Lammfellmantels beabsichtigen. Jetzt noch **SOMMERPREISE!**

LANGER SAMSTAG, 6. SEPTEMBER 1980, VON 8.15 UHR BIS 17.00 UHR DURCHGEHEND GEÖFFNET